

Finanzierung CNC Brückenkopf-Schneid- und Fräsmaschine

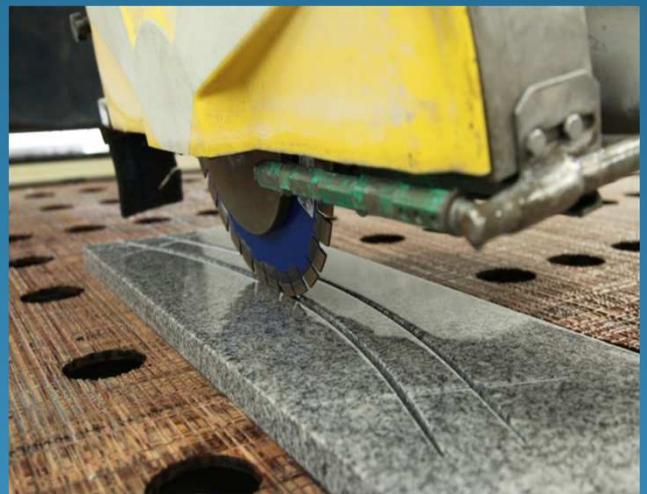
Mandant:

- Steinmetzunternehmen aus Sachsen- Anhalt
- 40 Beschäftigte
- Unternehmen für Naturstein, Werkstein, Bau und Ausbau

Mandat:

Auf dem Werkgelände sind in einer Halle zwei Steinbearbeitungsmaschinen im Einsatz. Eine Brückensäge und eine Kantenschleifmaschine. Beide Maschinen von zwischenzeitlich insolventen Hersteller Schmidt & Exner wurden 1992 produziert. Technologisch, Energetisch und Ökologisch sind diese Maschinen überholt und sollen durch eine kombinierte Brückensäge-Fräsmaschine ersetzt werden. Der im Vordergrund stehende energetische Aspekt bezieht sich dabei nicht nur auf die Einsparung von Elektroenergie, weil die Motore heute wesentlich effizienter sind, sondern auch auf die Einsparung von Arbeits- bzw. Produktionszeit, was wiederum weitere Energie pro produziertem Element spart, und auf die Einsparung von Wasser, da eine neue Maschine das erforderliche Kühlwasser wesentlich effizienter verwendet und besser recycelt. Als Zusatzkomponente ist deshalb auch der Austausch der Brauchwasseraufbereitungsanlage erforderlich.

Da die Investition einen sechststelligen Bereich erreicht. Soll die Investition durch Fördermittel optimiert werden.



Resultat:

Im Auswahlverfahren wurde das Förderprogramm „Sachsen-Anhalt Energie“ als Favorit erklärt.

Diese Förderung des Landes Sachsen-Anhalt wird über die ib ausgelobt.

Der Antrag wurde erfolgreich begleitet, so dass eine 50%ige Förderquote realisiert wurde.